

## Protokoll

über die Sitzung Rates am Donnerstag, 15.02.2024, 18:00 Uhr, Aula der Berufsbildenden Schulen Neustadt a. Rbge., Bunsenstraße 6, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

### Ratsvorsitzender

Herr Wilhelm Wesemann

### Stv. Ratsvorsitzender

Herr Günter Hahn

### Bürgermeister

Herr Dominic Herbst

### Stv. Bürgermeister/in

Frau Christine Nothbaum

Frau Heike Stünkel-Rabe

### Mitglieder

Herr Dr. Ulrich Baulain

Herr Harald Baumann

Frau Ute Bertram-Kühn

Frau Andrea Czernitzki

Herr Herwig Dannenbrink

Herr Frerk Grüßing

Herr Frank Hahn

Herr Peter Hake

Herr Hans-Dieter Jaehnke

Herr Heinz-Günter Jaster

Herr Dr. Godehard Kass

Herr Sebastian Lechner

Herr Manfred Lindenmann

Frau Silvia Luft

Herr Hans-Peter Matthies

Frau Hera-Johanna Nielsen

Herr Willi Ostermann

Herr Hubert Paschke

Herr Edward-Philipp Pieper

Herr Matthias Rabe

Herr Heinz-Jürgen Richter

Frau Christina Schlicker

Herr Philipp Schröder

Frau Maria Sinnemann

Frau Anja Sternbeck

Herr Thomas Stolte

Frau Monika Strecker

Herr Volker vom Hofe

Herr Arne Wotrubez

**Verwaltungsvorstand**

Frau Annette Plein  
Herr Dirk Sommer

Fachbereichsleiterin 2  
Fachbereichsleiter 4

**Verwaltungsangehörige/r**

Frau Kathrin Kühling  
Herr Dominik Rüffert  
Frau Isa Wedemeyer

Bürgermeisterreferat  
Fachdienst Zentrale Dienste  
Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

**Zuhörer/innen**

Zuhörer/innen

9 Personen, davon 2 Pressevertreter

Sitzungsbeginn: 18:15 Uhr

Sitzungsende: 19:20 Uhr

## Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 18.01.2024
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 4 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines neuen Ratsmitgliedes
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 6 Neubesetzung des Verwaltungsausschusses
  - 6.1 Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen entfallenden Ausschusssitze
  - 6.2 Erklärung über die Beanspruchung von Grundmandaten gemäß § 71 Abs. 4 Satz 1 NKomVG
  - 6.3 Benennung der Beigeordneten und ggf. Grundmandatsinhaber sowie deren Vertreter durch die Fraktionen und Gruppen
  - 6.4 Feststellungsbeschluss nach § 71 Abs. 5 NKomVG über die Sitzverteilung und Besetzung des Verwaltungsausschusses
- 7 Neubesetzung des Betriebsausschusses
  - 7.1 Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Ausschusssitze
  - 7.2 Erklärung über die Beanspruchung von Grundmandaten gemäß § 71 Abs. 4 Satz 1 und 3 NKomVG
  - 7.3 Benennung der Ausschussmitglieder und ggf. Grundmandatsinhaber sowie deren Vertreter durch die Fraktionen und Gruppen
  - 7.4 Feststellungsbeschluss über die Sitzverteilung in den Ausschüssen und deren Besetzung gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG
- 8 Umbesetzung von Ausschüssen **2024/026**
- 9 Benennung eines neuen stellvertretenden Ausschussvorsitzenden im Ausschuss für Finanzen und Digitalisierung
- 10 Änderung der Entsendung von Vertreter/-innen der Stadt Neustadt a. Rbge. in wirtschaftliche Unternehmen der Stadt Neustadt a. Rbge. hier: Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe Neustadt a. Rbge. GmbH **2024/025**

11	Effizienzhausstandard in Neubaugebieten	2023/263/1 2023/263
12	Annahme von freiwilligen Zuwendungen 2024; Geldzuwendung vom Förderverein Zwergenburg an die Kindertagesstätte Mardorf	2024/020
13	Satzung über die Erhebung eines Tourismusbeitrages für den Stadtteil Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. (Tourismusbeitragssatzung) für die Jahre 2024 bis 2026	2023/232/2 2023/232/1 2023/232
14	Schließen von Verwaltungsvereinbarungen über die Übernahme der Aufgaben im gewerblichen Waffenrecht sowie im Sprengstoffrecht durch die Region Hannover	2023/274
15	Überplanmäßige Aufwendung für die Mittagsverpflegung an der Mensa der Kooperativen Gesamtschule (KGS)	2024/002
16	Bauliche Umsetzung "Fahrradstraße Wallgraben/Apothekengasse" - Bewilligung einer überplanmäßigen Auszahlung	2024/016
17	Überplanmäßige Aufwendungen im Produkt Städtische Aufgaben ABN	2024/019
18	Gemeinsamer Antrag von CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Gewaltprävention und Gewaltschutz an Neustädter Schulen	2024/013/1 2024/013
19	Antrag Die Basis auf Prüfung der Möglichkeit der Zurverfügungstellung des Schulgebäudes Mandelsloh für eine freie Schule, sowie Prüfung der Subventions- und Fördermöglichkeiten und entsprechende Information der Eltern nebst Abfrage des Interesses	2024/012/1 2024/012
20	Antrag des Ortsrates Bordenau zur Erstellung eines Gesamtkonzepts zum Thema Kanu und Wassersport entlang der Leine im Neustädter Land	2024/024
21	Anfragen	

## **1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Herr Wesemann eröffnet die Sitzung, er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 19 (Antrag Die Basis auf Prüfung der Möglichkeit der Zurverfügungstellung des Schulgebäudes Mandelsloh für eine freie Schule, sowie Prüfung der Subventions- und Fördermöglichkeiten und entsprechende Information der Eltern nebst Abfrage des Interesses, Vorlage 2024/012) wird auf Wunsch des Antragstellers Herrn Rudolf einstimmig ver- tagt, da er abwesend ist.

## **2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sit- zung am 18.01.2024**

Der Rat fasst einstimmig bei zwei Enthaltungen folgenden

### **Beschluss:**

Das Protokoll über die Sitzung des Rates am 18.01.2024 wird genehmigt.

## **3. Berichte und Bekanntgaben**

- a) Herr Herbst berichtet, dass für den 24.05.2024 eine Dankesfeier für die ehrenamtlichen Helfer während Überschwemmung geplant werde. Auch Ratsmitglieder können bei Aus- schank, Grillen, etc. unterstützen. Herr Lechner ergänzt, dass die Landesregierung ange- kündigt habe, Dankesfeiern zu diesem Anlass finanziell zu unterstützen.
- b) Frau Plein gibt die Informationsveranstaltungen von TenneT zum NordWestLink bekannt.

## **4. Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines neuen Ratsmitgliedes**

Herr Frerk Grüßing wird verpflichtet.

## **5. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsi- schen Kommunalverfassungsgesetzes**

- a) Ein Einwohner erinnert daran, dass die Gebietsreform in 14 Tagen 50-jähriges Jubiläum feiere und erkundigt sich erneut, ob zu diesem Anlass etwas geplant ist. Herr Herbst be- richtet, dass für den 07.09.2024 ein Fest zu diesem Anlass in der Innenstadt geplant werde und alle Ortsteile beteiligt werden sollen.
- b) Herr Herbst beantwortet mehrere Anfragen zum Tourismusbeitrag in Mardorf. Die folgen- de Anfrage wurde im Anschluss an die Sitzung schriftlich nachgereicht:

### **Erläuterung:**

Durch das jetzige System der Tourismusabgabe ist offensichtlich nicht sichergestellt, dass alle Betriebe und Beitragsgrundlagen richtig erfasst werden. Zudem ist diese Ermitt- lung mit erheblichen Verwaltungsaufwand verbunden.

Die Beitragsbemessung ist für den Beitragszahler nicht plausibel, da u. a. statistische Werte für Gewinne für die Beitragsquoten von zum größten Teil nicht vergleichbaren

Branchen (wie z. B. Steuerberater und Fußpflege) zugrunde gelegt werden, bei einigen Betrieben die Abgabe lediglich nach der jeweiligen Einheit (z. B. Bett, Sitzplatz) berechnet wird und bei anderen Betrieben wiederum die Einheit mit einem sog. Umlegungsmaßstab von 2,0 bis 150 multipliziert wird. Beispielsweise ist die Abgabe für einen Stegplatz (19,56 €) aufgrund des sog. Umlegungsmaßstabs von 2,0 mehr als doppelt so hoch wie für einen Dauercampingplatz (9,46 €). Der Stegplatz wird in der Regel einmalig für die gesamte Saison fest vermietet.

Die für die Tourismusabgabe zugrunde gelegten Kosten sind nicht gedeckelt, welches zur Folge hat, dass die Tourismusabgabe unbegrenzt steigen kann. Infolge der durch die Inflation bedingten Kostensteigerungen (vgl. z. B. Norduferreinigung) und u. a. der Tatsache, dass in absehbarer Zeit weitere Erhaltungsaufwendungen für das Haus des Gastes anfallen werden (u. a. Heizung, energetische Sanierung) ist mit einer weiteren erheblichen Erhöhung der Tourismusabgabe in den nächsten Jahren zu rechnen.

**Anfrage:**

Beabsichtigt die Stadt unter Berücksichtigung der eingehend genannten Punkte an der jetzigen Form der Tourismusabgabe festzuhalten oder beabsichtigt sie für die Zukunft ein anderes System anzuwenden, um die aufgrund des Tourismus anfallenden Kosten zu decken (z. B. Bettensteuer)?

**Stellungnahme der Verwaltung:**

*Die Tourismusbeiträge der Stadt Neustadt a. Rbge. werden seit dem 01.01.1999 für den Stadtteil Mardorf erhoben. Die Kalkulation/Nachkalkulation der Tourismusbeiträge erfolgt seitdem anhand des so genannten Produktionsfaktorenmaßstabs, unter Berücksichtigung der hier tatsächlich bekannten Parameter, wie z.B. Bettenanzahl, Stegplätze usw.*

*Die Besteuerungsgrundlagen werden jährlich überprüft. Wie bei allen Steuern und Abgaben unterliegen diese Überprüfungen auch Grenzen. Hinweisen ortsansässiger Bürgerinnen und Bürger wird dabei stets nachgegangen.*

*In dem gemeinsamen Termin mit Vertretern des Ortsrates Mardorf am 12.02.2024 wurde seitens der Ortsratsvertreter bereits Überlegungen zu alternativen Finanzierungsmöglichkeiten der Tourismusaufwendungen bzw. möglichen Aufwandsreduzierungen vorgeschlagen. Inwieweit diese Alternativen bzw. Möglichkeiten rechtlich und realistisch umsetzbar sind, wird im Rahmen der nächsten Tourismusbeitragskalkulation (Tourismusbeiträge 2025) noch in diesem Jahr überprüft. Darüber hinaus wird seitens der Verwaltung gemeinsam mit dem Ortsrat Mardorf eruiert, inwieweit Anpassungen bei den Standards, wie z.B. Unterhaltungsmaßnahmen vor Ort (bspw. die Stegunterhaltung), das anfallende Aufwandsvolumen senken können.*

## 6. Neubesetzung des Verwaltungsausschusses

### 6.1. Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen entfallenden Ausschusssitze

Die Sitze 9 und 10 werden zwischen den Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen ausgelost. Das erste Los entfällt auf Bündnis 90/Die Grünen, das zweite Los auf die CDU.

Daraufhin wird folgende Sitzverteilung festgestellt:

Fraktion	Sitze
CDU	4
SPD	3
Bündnis 90/Die Grünen	2
UWG	1

### 6.2. Erklärung über die Beanspruchung von Grundmandaten gemäß § 71 Abs. 4 Satz 1 NKomVG

Die AfD-Fraktion und die FDP-Fraktion beanspruchen jeweils weiterhin ihr Grundmandat im Verwaltungsausschuss.

### 6.3. Benennung der Beigeordneten und ggf. Grundmandatsinhaber sowie deren Vertreter durch die Fraktionen und Gruppen

Die Fraktionen benennen folgende Beigeordnete und Stellvertreter/innen:

Fraktion	Beigeordnete/r	Vertreter/in
SPD	Baumann	Czernitzki
SPD	Jaster	Rabe
SPD	Stünkel-Rabe	Schlicker
CDU	Nothbaum	Wesemann
CDU	Richter	Baulain
CDU	Lechner	Stolte
CDU	F. Hahn	Paschke
Bündnis 90/Die Grünen	Cortese	Lindenmann
Bündnis 90/Die Grünen	Sinnemann	Nielsen
UWG	Hake	Ostermann

Für die Grundmandate werden folgende Personen benannt:

Fraktion	Mitglied	Vertreter/in
AfD	vom Hofe	Kever
FDP	Pieper	Wotrubez

**6.4. Feststellungsbeschluss nach § 71 Abs. 5 NKomVG über die Sitzverteilung und Besetzung des Verwaltungsausschusses**

Der Rat fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Die unter Tagesordnungspunkt 6.1. und 6.2. bekanntgegebene Verteilung der Sitze im Verwaltungsausschuss und die unter Tagesordnungspunkt 6.3. vorgenommene Besetzung werden festgestellt.

**7. Neubesetzung des Betriebsausschusses**

**7.1. Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Ausschusssitze**

Der Sitz 9 wird zwischen den Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen ausgelost. Das Los entfällt auf die CDU.

Daraufhin wird folgende Sitzverteilung festgestellt:

<b>Fraktion</b>	<b>Sitze</b>
CDU	4
SPD	3
Bündnis 90/Die Grünen	1
UWG	1

**7.2. Erklärung über die Beanspruchung von Grundmandaten gemäß § 71 Abs. 4 Satz 1 und 3 NKomVG**

Die AfD-Fraktion und die FDP-Fraktion beanspruchen jeweils weiterhin ihr Grundmandat im Betriebsausschuss.

**7.3. Benennung der Ausschussmitglieder und ggf. Grundmandatsinhaber sowie deren Vertreter durch die Fraktionen und Gruppen**

Die Fraktionen benennen folgende Mitglieder:

<b>Fraktion/Gruppe</b>	<b>Mitglied</b>
SPD	Schröder
SPD	Schlicker
SPD	Matthies
CDU	Stolte
CDU	Richter
CDU	Paschke
CDU	Nothbaum
Bündnis 90/Die Grünen	Nielsen
UWG	Dannenbrink

Für die Grundmandate werden folgende Personen benannt:

Fraktion/Gruppe	Mitglied
AfD	Kever
FDP	Wotrubez

#### 7.4. Feststellungsbeschluss über die Sitzverteilung in den Ausschüssen und deren Besetzung gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG

Der Rat fasst einstimmig folgenden

##### Beschluss:

Die unter Tagesordnungspunkt 7.1. und 7.2. bekanntgegebene Verteilung der Sitze im Betriebsausschuss und die unter Tagesordnungspunkt 7.3. vorgenommene Besetzung werden festgestellt.

#### 8. Umbesetzung von Ausschüssen

2024/026

Der Rat fasst einstimmig folgenden

##### Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stellt gem. § 71 Abs. 5 und 9 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) die nachfolgenden Umbesetzungen der Ausschüsse fest:

- Ausschuss für Finanzen und Digitalisierung: Herr Frerk Grüßing als Nachfolge für Herrn Josef Ehlert und Herr Harald Baumann als Nachfolge für Frau Magdalena Itrich
- Ausschuss für Schule, Kultur und Sport: Herr Frerk Grüßing als Nachfolge für Herrn Matthias Rabe
- Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allg. Ordnungsangelegenheiten: Herr Klaus-Peter Sommer als Nachfolge für Herrn Klaus Hendrian als beratendes Mitglied

#### 9. Benennung eines neuen stellvertretenden Ausschussvorsitzenden im Ausschuss für Finanzen und Digitalisierung

Der Rat fasst einstimmig folgenden

##### Beschluss:

Herr Baumann wird als neuer stellvertretender Ausschussvorsitzender im Ausschuss für Finanzen und Digitalisierung benannt.

10. **Änderung der Entsendung von Vertreter/-innen der Stadt Neustadt a. Rbge. in wirtschaftliche Unternehmen der Stadt Neustadt a. Rbge. hier: Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe Neustadt a. Rbge. GmbH** 2024/025

Der Rat fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. Frau Andrea Czernitzki anstelle von Herrn Josef Ehlert in den Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe Neustadt a. Rbge. GmbH.

11. **Effizienzhausstandard in Neubaugebieten** 2023/263/1  
2023/263

Die UWG-Fraktion meldet Beratungsbedarf aufgrund der verspäteten Veröffentlichung der Ergänzungsvorlage an. Daraufhin wird der Tagesordnungspunkt einstimmig abgesetzt.

12. **Annahme von freiwilligen Zuwendungen 2024; Geldzuwendung vom Förderverein Zwergenburg an die Kindertagesstätte Mardorf** 2024/020

Der Rat fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt der Annahme der Geldzuwendung des Fördervereins Zwergenburg, vertreten durch Herrn Sebastian Bessel, Am Vogelherd 2, 31535 Neustadt a. Rbge., in Höhe von 5.000,00 EUR gemäß § 111 Abs. 7 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) i.V.m. § 26 Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) zu.

13. **Satzung über die Erhebung eines Tourismusbeitrages für den Stadtteil Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. (Tourismusbeitragsatzung) für die Jahre 2024 bis 2026** 2023/232/2  
2023/232/1  
2023/232

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund von Beratungsbedarf wegen verspäteter Veröffentlichung der Ergänzungsvorlage einstimmig abgesetzt.

14. **Schließen von Verwaltungsvereinbarungen über die Übernahme der Aufgaben im gewerblichen Waffenrecht sowie im Sprengstoffrecht durch die Region Hannover** 2023/274

Der Rat fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt die vorgelegten Verwaltungsvereinbarungen, über die Übernahme der Aufgaben im gewerblichen Waffenrecht sowie im Sprengstoffrecht durch die Region Hannover, abzuschließen.

15. Überplanmäßige Aufwendung für die Mittagsverpflegung an der Mensa der Kooperativen Gesamtschule (KGS) 2024/002

Der Rat fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Gem. § 117 Abs. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) wird eine überplanmäßige Aufwendung in Höhe von etwa 106.100 EUR für das Produktkonto 2180400.4271120 (Besondere Aufwendungen für Verpflegung/Lebensmittel) bewilligt.

Die Deckung des Mehraufwands erfolgt aus nicht benötigten Mitteln der folgenden Produktkonten:

- 2430400.4291120 Sonstige schulische Aufgaben  
(Aufwendungen für Planungsleistungen): 12.900 EUR
- 2810400.4291120 Heimat- und sonstige Kulturpflege  
(Aufwendungen für Planungsleistungen): 58.000 EUR
- 4210400.4318000 Förderung des Sports  
(Zuschüsse an übrige Bereiche): 13.200 EUR
- 6120200.4621000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft  
(Deckungsreserve): 22.000 EUR

16. Bauliche Umsetzung "Fahrradstraße Wallgraben/Apothekengasse" - Bewilligung einer überplanmäßigen Auszahlung 2024/016

Der Rat fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt, für den Bau der Fahrradstraße „Wallgraben/Apothekengasse“ 43.000 EUR (Investitionsnummer 5410660103) zusätzlich als überplanmäßige Auszahlung gemäß § 117 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) zur Verfügung zu stellen.

17. Überplanmäßige Aufwendungen im Produkt Städtische Aufgaben ABN 2024/019

Der Rat fasst einstimmig folgenden abweichenden

**Beschluss:**

Der Verwaltungsausschuss und der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließen 230.000,00 EUR als überplanmäßige Aufwendungen im Produkt „Städtische Aufgaben ABN - Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen“ (5520680) zur Verfügung zu stellen.



19. **Antrag Die Basis auf Prüfung der Möglichkeit der Zurverfügungstellung des Schulgebäudes Mandelsloh für eine freie Schule, sowie Prüfung der Subventions- und Fördermöglichkeiten und entsprechende Information der Eltern nebst Abfrage des Interesses** 2024/012/1  
2024/012

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

20. **Antrag des Orsrates Bordenau zur Erstellung eines Gesamtkonzepts zum Thema Kanu und Wassersport entlang der Leine im Neustädter Land** 2024/024

Da es sich hier um einen Vorschlag des Orsrates Bordenau handelt, nicht der SPD-Orsratsfraktion, wird der Titel des Tagesordnungspunktes wie folgt geändert:

„~~Antrag der SPD-Fraktion~~ des Orsrates Bordenau zur Erstellung eines Gesamtkonzepts zum Thema Kanu und Wassersport entlang der Leine im Neustädter Land“

Der Rat fasst einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt die Verweisung des Antrags zur Erstellung eines Gesamtkonzepts zum Thema Kanu und Wassersport entlang der Leine im Neustädter Land in die Beratungsfolge Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allg. Ordnungsangelegenheiten, Verwaltungsausschuss und Rat.

#### **21. Anfragen**

Herr Dr. Kass erkundigt sich nach dem Stand zum Thema Photovoltaik auf städtischen Immobilien. Herr Herbst erklärt, dass die Informationen zur Präsentation im Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allg. Ordnungsangelegenheiten zusammengestellt werden.

Herr Wesemann beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:04 Uhr.

Wilhelm Wesemann  
Ratsvorsitzender

Protokollführer/-in

Neustadt a. Rbge., 21.02.2024